

## Fachwerkhaus

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/401214369334/>

ID: 401214369334

Datum: 01.08.2006

Datenbestand:

Bauforschung

### Objektdaten

<b>Straße:</b>	Buhlgässle
<b>Hausnummer:</b>	6
<b>Postleitzahl:</b>	73525
<b>Stadt-Teilort:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Regierungsbezirk:</b>	Stuttgart
<b>Kreis:</b>	Ostalbkreis (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Wohnplatz:</b>	Schwäbisch Gmünd
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8136065056
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßenname:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



### Fotos

— keine

### Objektbeziehungen

#### Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schwäbisch Gmünd, Stadt

#### Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

### Umbauzuordnung

— keine

### Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Fachwerkhaus, ursprünglich ein Sichtfachwerk des 16. Jh.s, das vor einer Dach- und Hauskonstruktion von 1333 d steht. Umbauten lassen sich für die Jahre 1896 und 1953 feststellen.

**1. Bauphase:** (1333) Fertigstellung des Dachwerks 1333 (d)

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Wohnbauten
- Wohnhaus

**2. Bauphase:** (1500 - 1699) Neu- oder Umbaumaßnahmen am Giebel im 16./17. Jh. (s, gk).

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Dachgeschoss(e)

**3. Bauphase:** (1896) Ladenumbau 1896

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Erdgeschoss

**4. Bauphase:** (1953) Erneuter Ladenumbau 1953

**Betroffene Gebäudeteile:** 

- Erdgeschoss

### Besitzer:in

 keine Angaben

### Zugeordnete Dokumentationen

- Teil einer dendrochronologischen Reihenuntersuchung der Dachwerke (vgl. Dokumentation Schwäbisch Gmünd, Stadt)
- Dendrochronologische Untersuchung

### Beschreibung

**Umgebung, Lage:** Das Buhlgässle, benannt nach dem Gmünder Turnvater Johannes Buhl (1804-1882),ieß bis ins später 19. Jh. Kirchgasse. Die Gasse beginnt ganz eng am Marktplatz. Ein Strassenarm führt zum Münsterplatz, der andere zum Johannisplatz.

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

<b>Bauwerkstyp:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wohnbauten</li><li>• Wohnhaus</li></ul>
<b>Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):</b>	Es handelt sich um ein zweigeschossiges verputztes Fachwerkgiebelhaus mit zwei weiteren Dachgeschossen. Unterhalb des Gebäudes befindet sich ein Keller.
<b>Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:</b>	— keine Angaben
<b>Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):</b>	— keine Angaben
<b>Bestand/Ausstattung:</b>	Erdgeschoß: Treppengeländer mit V-förmigen Stäben, 2. Viertel 19. Jh. 1. Obergeschoß: Treppengeländer mit Stäben, spätes 19. Jh. 1. Dachgeschoß: Vierteilige Türblätter mit Klinke des mittleren 19. Jh.s. 2. Dachgeschoß: in der Brüstung Andreaskreuz

### Konstruktionen

<b>Konstruktionsdetail:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dachgerüst Grundsystem<ul style="list-style-type: none"><li>• Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl</li></ul></li><li>• Gewölbe<ul style="list-style-type: none"><li>• Tonnengewölbe</li></ul></li><li>• Mischbau<ul style="list-style-type: none"><li>• Holzbau mit Gebäudeteil aus Stein</li></ul></li><li>• Dachform<ul style="list-style-type: none"><li>• Satteldach</li></ul></li></ul>
<b>Konstruktion/Material:</b>	<p>Ostfassade: hohes Erdgeschoss, Giebel auf drei langen Knaggen weit vorspringend, nochmals 2 Vorstöße, im 2. Dachgeschoss Aufzugsbalken.</p> <p>Keller: Abgang an der Südwestecke, ehem. Aufgang nach Nord (zu Halbgeschoss?), weites flaches Tonnengewölbe, wohl noch 14. Jh., nach Osten Fenster, Kieselboden.</p> <p>Erdgeschoss: Im Zwischengeschoss Doppelbalkenzug Ost-West, darunter Kellerhals.</p> <p>2. Dachgeschoss: Giebel vorgeblendet als spätere Auswechslung; Westgiebel Fachwerk wohl jüngere Dacheindeckung z.T noch mit handgestrichenen Ziegeln.</p>